

Überarbeitet am 16.11.2009

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung: Bezeichnung des Stoffes: Löthonig® säurefreies Weichlot-Flussmittel für höchste Ansprüche
Hersteller: DANY Bienenwohl GmbH, Klementinenstr. 32, D-80805 München, Telefon: 089 364121, Fax: 089 36103833, E-Mail: service@loethonig.de, Internetseite: www.loethonig.de
2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen: Zusammensetzung (Basis): Kolophonium (CAS-Nr.: 8050-09-7/ EINECS-Nr.: 2324757), gelöst in Ethanol (EG-Nr.: 603-002-00-5; EINECS-Nr. 200-578-6; CAS Nr.645; Gefahrensymbol F)
Übrige Bestandteile: „Keine gefährlichen Produkte im Sinne der Richtlinie 67/ 548/ EWG“.
3. Mögliche Gefahren: Durch offene Flammen entzündbar. In der verschlossenen Alu-Tube (die als Verpackung und zugleich als Werkzeug zum Auftragen des Flussmittels dient) ist der Tubeninhalt vor Einwirkungen von außen optimal geschützt. In der praktischen Anwendung sind außer der üblichen Achtsamkeit für die Anwender nach der über vierzigjährigen Erfahrung mit der Anwendung des Flussmittels keine weiteren Schutzmaßnahmen erforderlich.
4. Erste-Hilfe-Maßnahmen: Bei Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser spülen.
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung: Geeignete Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum, CO₂, Pulver und Wasserdampf. Ungeeignete Löschmittel: Direkter Wasserstrahl. Erforderlichenfalls Atemschutzmaske und Brandbekämpfungsschutzausrüstung.
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bei auslaufendem Flussmittel z.B. wegen massenweiser Beschädigung des Lagerbestandes: Zündquellen entfernen. Material nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfließen mit Sandbarriere verhindern. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit trockener Erde, trockenem Sand oder Chemikalienbinder aufnehmen. Der Einsatz von Wasser ist ungeeignet.
7. Handhabung und Lagerung: Zündquellen fernhalten, nicht in der Nähe von Wärmequellen (über 30°C) lagern. In über 40 Jahren bestätigter Haltbarkeit des Flussmittels in verschlossener Alu-Tube hat sich diese Verpackungsart als optimal bewährt. Einzige Schutzbedürftigkeit: Fernhalten von Zünd- und Wärmequellen und Vermeidung der Beschädigung der Tubenhaut.
8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen: Für den Anwender am Arbeitsplatz über die branchenübliche Arbeitskleidung hinaus keine besonderen Vorkehrungen erforderlich. Das Produkt enthält keine Stoffe mit zu überwachenden arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten. Während der Arbeit sind Essen, Trinken, Rauchen und Schnupfen zu unterlassen. Nahrungs- und Futtermittel und Getränke sind fernzuhalten.
9. Physikalische und chemische Eigenschaften: Form: Kolloidale Konsistenz und Farbe wie Honig. Geruch schwach. Die beim Lötvorgang frei werdenden Dämpfe haben angenehmen Harzgeruch und sind - wie die an der Lötstelle verbleibenden Rückstände - neutral, was die höchstmöglichen Ansprüche von Anwendern erfüllt. Siedepunkt ca. 180°C; Säurezahl 150-180 mg KOH/g. Zündtemperatur 425°C; Selbstentzündlichkeit und brandfördernde Eigenschaften nicht zutreffend.
10. Stabilität und Reaktivität: Zu vermeidende Bedingungen: Produkt keinen hohen Temperaturen aussetzen und direkten Kontakt mit Oxidationsmitteln, Peroxiden, Säuren, Säurechloriden, Anhydriden und Alkalimetallen vermeiden.
11. Angaben zur Toxikologie:
Akute Toxizität (einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte):
LD50 (oral) Ratte: 7.060 mg/kg
LD50 (oral) Kaninchen: 6.300 mg/kg
LD50 (oral) Maus: 3.450 mg/kg
LC50 (inhalativ) Ratte: 20.000 ppm/10h
Reiz-/Ätzwirkung: Haut (Kaninchen): 500 mg/24h Auge: keine Daten
Krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkungen unzutreffend. Schädigungen (Übelkeit, Atemwegreizungen, Organschädigungen) durch Dämpfe sind nicht bekannt; hingegen sind Anwender von anderen, mit Mängeln der zuvor genannten Arten behafteten Produkten auf das hier beschriebene Produkt umgestiegen.
12. Angaben zur Ökologie:
Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen. Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.
13. Hinweise zur Entsorgung:
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften unbrauchbar gewordenes Produkt Verbrennungsanlage zuführen.
14. Angaben zum Transport: Den Versandvorschriften nicht unterstellt.
15. Vorschriften: Keine Kennzeichnung.
16. Sonstige Angaben: Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und die praktische Erfahrung in der Anwendung des Produkts. Sie dienen dazu, die bei aller Unbedenklichkeit des Produkts nach dem heutigen Wissen erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
17. Ansprechpartner: N. Dany, Klementinenstr. 32, D-80805 München, E-Mail: service@loethonig.de, Internetseite: www.loethonig.de